

Cordova, er sei des Schreibens nicht recht kundig gewesen¹⁾). Nun ist es gewiss richtig, dass, wenn er auch c. 955 noch nicht sehr gut zu schreiben verstand, er sich die nöthige Uebung bis 962 erwerben konnte; ja er könnte ja das Werk dictiert haben. Dies beweist also in der That nichts gegen Johannes von Gorze. Endlich führt Pertz an, als Grund für seine Annahme, die Vita Joh. hätte die Mir. Glod. als Quelle benutzt. Aber selbst wenn wir dies zugeben, so könnte immer noch ebenso gut Johannes von S. Arnulf der Verfasser der Mir. Glod. sein; er hätte dann einfach diese früher abgefasst und in der später geschriebenen Vita Joh. benutzt. Man sieht, alles, was Pertz anführt, genügt auf keine Weise, um zu beweisen, dass Johannes von Gorze der Verfasser der Vita Glod. und der Mir. Glod. sei, seine Gründe können die Frage nicht entscheiden, ob diese Schriften von Johannes von Gorze oder Johannes von S. Arnulf herrühren. Versuchen wir auf anderem Wege, eine Entscheidung zu gewinnen.

Ausgehen wollen wir, wie bei den Mir. Gorg., von einer Vergleichung der beiden Werke mit der Vita Johannis. Eine inhaltliche Uebereinstimmung zwischen beiden findet sich nur einmal, bei der Erzählung von der Blendung Bennos und der Stuhlbesteigung Adelberos (Vita Joh. 40 und Mir. Glod. 46). Beide erzählen, dass Wigerich stirbt. Dann heisst es in der Vita Joh.: 'cum ei Benno quidam genere Suevus, in heremitica apud Turegum vastam solitudinem aliquando vita famosus, zelo utique pio optimi tunc principis Heinrici, Ottonis cesaris postmodum gloriosissimi genitoris, successit'; in den Mir. Glod.: 'dum Benno quidam in heremitica conversatione dudum famosus, bona intentione Henrici tunc regis, patris gloriosi postea cesaris domni Ottonis, eidem esset subrogatus'. Beide geben dann an, dass Benno nach kurzer Regierung — dass es 2 Jahre waren, sagen nur die Mir. Glod. — geblendet wird, und zwar heisst es in der Vita Joh.: 'lacrimabili rerum serie a nefandissimis servulis in abditis excecato'; in den Mir. Glod.: 'infanda et nimis lacrimabili servulorum quorundam factione excecatus'. Beide berichten dann seine Abdankung, aber nur die Vita Joh. sagt, dass sie auf einer Synode von Bischöfen stattfand; schliesslich erzählen beide die Wahl Adelberos.

Auf den ersten Blick muss die nahe wörtliche Uebereinstimmung in die Augen fallen; sie beweist sicher, dass einer den anderen benutzte. Da nun die Vita Joh. später verfasst ist, als die Mir. Glod., so haben offenbar letztere der Vita Joh. als Quelle gedient. Nun hat aber diese eine Reihe eigenthümlicher Bestimmungen, dass Benno aus Schwaben stammte, dass

1) C. 125. 126.